



73

PROCURA MILITARE della REPUBBLICA di LA SPEZIA

Ufficio di Coordinamento di Polizia Giudiziaria Militare

Piazza d'Armi n°12 - 19100 - La Spezia

(☎ + ☎ 0039 0187 783242)

*Handwritten signature*

OGGETTO: Annotazione di P.G. inerente al procedimento nr. 62/02/RNR- *n 4/04/PM/62-02*

I sottoscritti ufficiali di P.G. effettivi al reparto in intestazione, Ten.Col. CC. Roberto D'ELIA e il V.Brig. CC. Sandro ROMANO, riferiscono al Sig. Procuratore Militare della Repubblica di La Spezia che il giorno 26.03.2004, in occasione dell'interrogatorio del Signor MILDE Max, avvenuto in BREMA (D) nell'ambito della rogatoria nr. 05/04/mod. 40 relativa al procedimento nr. 62/02/RNR, il Milde consegnava spontaneamente al KHK Willms un Soldbuch della Luftwaffe (libretto paga e matricolare) che veniva acquisito dall'organo di P.G. germanico. Lo stesso KHK Willms, con lettera nr. 21-NSG-8/04 datata 31.03.2004 del Landeskriminalamt di Nordrhein Westfalen, trasmetteva copia cartacea conforme all'originale del documento anzidetto, con il relativo CD. Il tutto viene allegato alla presente annotazione di P.G. per essere rimesso alla S.V.----- Fatto, letto, confermato e sottoscritto in La Spezia , in data 16.04.2004, negli uffici del reparto in intestazione.-----

NP2 : 2 allegati  
a) documento cartaceo  
b) CD

*Handwritten signature of Sandro ROMANO*  
(V.Brig. Sandro ROMANO)

*Handwritten signature of Roberto D'ELIA*  
(Ten.Col. Roberto D'ELIA)



a 76

## Landeskriminalamt Nordrhein - Westfalen

Landeskriminalamt NRW, Postfach 10 34 52, 40025 Düsseldorf

TRIBUNALE MILITARE  
DI LA SPEZIA  
Piazza d'Armi n°12  
19100 - La Spezia

Italien



Völklinger Straße 49, 40221 Düsseldorf

Bearbeitung: **KHK Willms**

landeskriminalamt@mail.lka.nrw.de

Durchwahl (0211) 939 6220

Fax (0211) 939 6923

Aktenzeichen

21-NSG-8/04

Neuss, 31.03.2004

**Ermittlungsverfahren gegen Grün, Werner u.a.  
wegen Mordes (Massaker vom 29.06.1944 in Civitella)  
Az. StA Dortmund 45 Js 1/04**

Proc. n. 62/02/RNR

- Anlage: 1. Beglaubigte Farbkopien des Soldbuches von Max Josef Milde  
2. CD mit Digitalaufnahmen des Soldbuches von Max Josef Milde

Sehr geehrter Herr D'Elia!  
Sehr geehrter Herr Romano!

Absprachegemäß übersende ich Ihnen die beigefügten Unterlagen.

Für eine kurze Mitteilung, ob die übersandten Unterlagen in dieser Form ausreichen, wäre ich dankbar, damit ich Herrn Milde das Soldbuch wieder zurücksenden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

(Willms, KHK)

Sorgfältig durchlesen!

### Bestimmungen

1. Das Soldbuch dient dem Soldaten im Kriege als Personalausweis und berechtigt zum Empfang der Erbhülfnisse bei eigenen oder bei fremden Jahrestellen. Es ist ferner als Ausweis beim Postempfang, bei Eisenbahnfahrten, bei Kommandos und Urlaub zu verwenden.
2. Das Soldbuch hat der Soldat stets in einer Rocktasche bei sich zu tragen. Aufbewahrung im Gepäck, im Quartier usw. ist unzulässig. Sorgfame Aufbewahrung liegt im eigenen Interesse des Inhabers.
3. Das Soldbuch muß ordnungsmäßig geführt sein. Der Inhaber hat selbst dafür zu sorgen, daß alle Veränderungen in den zu führenden Verzeichnissen bei Beförderungen oder Versetzungen sofort durch seine vorgelegte Dienststelle eingetragen werden.
4. Das Soldbuch ist eine Urkunde. Zu Eintragungen sind nur Dienststellen der Wehrmacht befugt. Eigenmächtige Änderungen werden als Urkundenfälschung bestraft.
5. Der Verlust des Soldbuches ist von dem Inhaber ungesäumt dem Truppenteil oder der Dienststelle, bei der er sich gerade befindet, zu melden; die Ausstellung eines neuen Soldbuches ist zu erbitten.



# Soldbuch

zugleich

Personalausweis

Luftwaffe



Beizubig

Lomen bes  
Reg.-Angestellte

ALLEGATO "A"

ad annotationem  
PG n. 62/02/RUR  
del 16/4/2004

Übereinstimmung der  
Abschrift/Fotokopie mit  
dem Original wird hiermit  
bestätigt.

Düsseldorf, den 31.3.04

45

**Zur die**

- Der deutsche Soldat ist ein Kämpfer. Er ist ein Mann, der für die Freiheit seiner Heimat kämpft. Er ist ein Mann, der für die Freiheit der Welt kämpft.
- Der Kampf ist ein Kampf um die Freiheit. Er ist ein Kampf um die Freiheit der Menschheit. Er ist ein Kampf um die Freiheit der Welt.
- Es darf keine Kompromisse geben. Es darf keine Rückschritte geben. Es darf keine Niederlagen geben.
- Kriegsverbrechen werden nicht vergeben. Kriegsverbrechen werden nicht vergessen. Kriegsverbrechen werden nicht verdrängt.
- Das Blut der Soldaten ist unsterblich. Das Blut der Soldaten ist unverwundbar. Das Blut der Soldaten ist unzerstörbar.
- Das Blut der Soldaten ist unsterblich. Das Blut der Soldaten ist unverwundbar. Das Blut der Soldaten ist unzerstörbar.
- Die Zivilbevölkerung ist unsterblich. Die Zivilbevölkerung ist unverwundbar. Die Zivilbevölkerung ist unzerstörbar.
- Neutrales Gebiet darf weder durch Verbrechen oder Übergriffe noch durch Beschlagnahmen in die Kriegshandlungen einbezogen werden.
- Beim ein deutscher Soldat in Gefangenschaft, so muß er auf Befehl seines Kommandanten in Gefangenschaft genommen werden. Unter keinen Umständen darf er über die Gefangenschaft zu seinem Zeitpunkt und über die Gefangenschaft, persönliche und wirtschaftliche Verhältnisse auf der heimischen Seite ausgefragt werden. Jeder durch Verbrechen noch durch Erpressungen darf er sich dazu verteidigen lassen.
- Zwangsmaßnahmen gegen die vorstehenden Befehle in Deutschland sind verboten. Zwangsmaßnahmen gegen die vorstehenden Befehle in Deutschland sind verboten. Zwangsmaßnahmen gegen die vorstehenden Befehle in Deutschland sind verboten.



## Soldbuch

zugleich Personalausweis

1943

1944

Nr. 11787

für 77 (Dienstgrad)

den 1. 12. 42 ab 1. Nov. 1943 ab 1. 12. 42

(Name) Gehreiter (neuer Dienstgrad)

(Vor- und Name) Mar. Müller

Erkennungsmarke A 1

Blutgruppe 3

Gasmaskengröße 3

Wehrnummer 690101, 10, 10, 14, 3



Beglaubigt  
 Ewenberg  
 Reg.-Angestellte

78

Die Übereinstimmung der  
 Abschrift/Fotokopie mit  
 dem Original wird hiermit  
 bestätigt.

Düsseldorf, den 31.3.04

geb. am 20.11.22 in Wiedersheimsdorf  
(Ort, Kreis, Provinz)  
 Religion Kath. Stand, Beruf Müller

**Personalbeschreibung:**

Größe 177 Gestalt stark  
 Gesicht oval Haar schwarz  
 Bart — Augen grünblau

Befondere Kennzeichen (z. B. Brillenträger) —

Schuhzeuglänge 28 1/2 Schuhzeugweite 8

*(Vorname, eigenhändige Unterschrift des Inhabers)*  
Max Müller

Die Richtigkeit der nicht umrandeten Angaben auf Seiten 1 und 2 und der eigenhändigen Unterschrift des Inhabers bescheinigt

den 28. Okt. 1941  
**Fliegerhorstkompanie**  
(ausfertiger Truppteil, Dienststelle)  
**Fliegerhorstkompanie**  
(ausfertiger Truppteil, Dienststelle)  
**Hauptmann u. Komp.-Chef**  
W. ...

Beglaubigt  
W. ...  
 Reg.-Angestellte



Gr.	Art	auf Sel- Datum	Truppteil	Unterschrift	Diengeod und Dienststellung
1	Brillenglas	1.11.42	11.11.42	Müller, Max	Truppführer
2	Reparatur	13.11.42	11.11.42	Müller, Max	Truppführer
3	Reparatur	16.11.42	11.11.42	Müller, Max	Truppführer

über die Richtigkeit der Züge und Berechtigungen auf Seiten 1 und 2

**Berechtigungen**

Die Übereinstimmung der Abschrift/Fotokopie mit dem Original wird hiermit bestätigt.  
 Düsseldorf, den 31.3.54

97

A. Zuletzt zuständige Wehrezakdienststelle:

*W. B. T. Breslau*

B. Truppenteil bzw. Dienststelle: 1)

von	bis	Truppenteil bzw. Dienststelle	Staffel usw.	Nr. der Stammrolle
<i>3. 2. 42</i>	<i>15. 11. 42</i>	<i>16. B. 1. 42</i>	<i>1. 1. 1. 1. 1.</i>	<i>11111</i>
<i>16. 11. 42</i>		<i>Feldgend. - Trupp</i>		<i>55</i>

C.

Jetzt zuständiger Ersatztruppenteil	Standort
<i>16. B. 1. 42</i>	<i>Suhlwarder</i>
<i>16. B. 1. 42</i>	<i>1. 1. 1. 1. 1.</i>
<i>16. B. 1. 42</i>	<i>1. 1. 1. 1. 1.</i>

(Meldung dorthin nach Rückkehr vom Truppenteil bzw. Dienststelle ober Ersatztruppenteil, aufzufällig für Ersatz an Bekleidung und Ausattung)

1) Dem Truppenteil bzw. Dienststelle einzutragen und bei Veränderungen von einem zum anderen Truppenteil bzw. Dienststelle darauf abzuändern, daß die alten Angaben nur durchzuführen werden, also leserlich bleiben.

Weiterer Raum für Eintragungen auf Seite 17.

Beglaubigt

*Eumenberg*  
Reg. Angestellte



Anschriften der nächsten lebenden Angehörigen

des *Mot. M. 106*  
(Vor- und Zuname)

1. Ehefrau: Vor- und Mädchenname

Wohnort (Kreis)

Straße, Haus-Nr.

2. Eltern: des Vaters, Vor- und Zuname

Stand oder Gewerbe

der Mutter, Vor- u. Mädchenname

Wohnort (Kreis)

Straße, Haus-Nr.

3. Verwandte oder Braut: \*)

Vor- und Zuname

Stand oder Gewerbe

Wohnort (Kreis)

Straße, Haus-Nr.

\*) Ausfüllung nur, wenn weder 1. noch 2. ausgefüllt sind.

78

Die Obereinstimmung der Abschrift/Fotokopie mit dem Original wird hiermit bestätigt.

Düsseldorf, den 31. 3. 04

Nachweisung über etwaige Aufnahme

Lazarett	Tag und Monat		Jahr	Frankheit
	der Laz.-Aufnahme			
Res. Lazarett Hbg. Bergedorf	4/4	45		-r 316-

8

in ein Lazarett oder Krankenhaus

Unterschrift des abfahrenden Truppenteils (Staffel-Führer u/abw. Hauptfeldwebel)	Tag und Monat		Jahr	Etwasige Bemerkung in Bezug auf die Entlassung aus dem Lazarett (überführt nach M., als oehelt zum (ruppentell. u/abw.)	Unterschrift des die Entlassung bewirkenden Lazarettbeamten
	der Entlassung aus dem Lazarett				
Müller, J. J.	27.4.	45		unlesbar	unlesbar

Mitgegebene Wertfachen und Papiere siehe folgende Seiten!

9

79



Beglaubigt  
Lumberg  
Reg.-Angestellte

Die Übereinstimmung der  
Abschrift/Fotokopie mit  
dem Original wird hiermit  
bestätigt.  
Düsseldorf, den 31. 3. 04

In das Lazarett mitgegeben:  
Geld, geldwerthabende Papiere, Wertgegenstände u. dergl.

*[Faint handwritten notes and a circular stamp on page 10]*

10

In das Lazarett mitgegeben:  
Geld, geldwerthabende Papiere, Wertgegenstände u. dergl.

*[Handwritten notes and a circular stamp on page 11]*  
K. V. W. 82

11

80



Beglaubigt  
Lorenzberg  
Reg.-Angestellte

Übereinstimmung der  
Abschrift/Fotokopie mit  
dem Original wird hiermit  
bestätigt.

Düsseldorf, den 31.3.04



## Empfangene (Nach der Einkleidung)

Zeit	A. Bekleidung																						
Tag	19	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
17.10																							
8.10	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
10.3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
20.4	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

## Dienstbekleidung auszufüllen)

B. Ausrüstung																						
Stahlhelm	Leibhemden / Zubehör	Leibhemden	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	Leibtaschen	
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Truppenteil  
Unteroffizier  
des Empfängers  
und des  
Leitungs-Verwalters

1. Bsp. m. m. m. m. m.

e. Laufschuhe und Bobehöhle

Übereinstimmung der  
Abschrift/Fotokopie mit  
dem Original wird hiermit  
bestätigt.

Düsseldorf, den 3.1.3.04



Boglaubig  
E. v. Bremen  
Reg.-Angestellter

## Empfangene Dienstbekleidung

(Nach der Einkleidung auszufüllen)

(Nach der Einkleidung auszufüllen)

Zeit	Menge			
	Sieger-Müde-Schleimlinge	Sieger-Bluse od. Rock	Lud.-ober Reithose	Deckanzug
19. 44.				
27. 70	1	1	1	1
2. 10. 43	1	1	1	1
10. 3. 44	1	1	1	1
20. 4. 45	1	1	1	1

### C. Allgemeine Sonderbekleidung u. Ausstattung

- Übermante
- Mollade
- Arbeitsmütze
- Arbeitsstiefel
- Gummihandschuhe
- Arbeitsstiefel
- Bordschuhe
- Gummiüberschuhe
- Sitzschuhe
- Südwärmer
- Wettermante
- Mulle und Hölzer
- Leberhandschuhe
- Schuhbürste
- Gehörstulpe
- Gelbstiefel
- Leberhandschuhe
- Schuhbürste
- Gelbstiefel
- Leberhandschuhe
- Leberhandschuhe
- Schuhbürste
- Gelbstiefel
- Schuhbürste
- Leberhandschuhe
- Schuhbürste
- Gelbstiefel
- Schuhbürste
- Leberhandschuhe

### D. Sieger-Sonderbekleidung

- SI.-Kopfhülle o. S.L.
- SI.-Schuhganz, Sommer
- SI.-Schuhganz, Winter
- SI.-Sweater
- SI.-Fellschale
- SI.-Fellschale
- SI.-Unterschiedshemd
- SI.-Leberhand - ungef.
- SI.-Leberhand - gef.
- SI.-Leberhand - ungef.
- SI.-Leberhand - gef.
- SI.-Reibschal
- SI.-Kappmütze
- SI.-Brille
- SI.-Sommerbrille
- SI.-Fellschale
- SI.-Fellschale
- SI.-Fellschale

Truppenteil  
Unteroffizier  
und des  
Leidungs-Verwalters

*Handwritten notes:*  
 Feld.  
 im Kgl. Lager  
 2. 10. 43  
 10. 3. 44  
 20. 4. 45

e. Laufschuhe und Bohle

Die Übereinstimmung der  
Abschrift/Fotokopie mit  
dem Original wird hiermit  
bestätigt.

Diisseldorf, den 31. 3. 04

Beglaubigt

Loenenberg  
Reg.-Angestellte



# Empfangene Dienstbekleidung

(Nach der Einkleidung auszufüllen)

Zeit	E. Kf.-Dienst		F. Salschirmjäger-Dienst										G. Gebirgs-Dienst						H. Sonstiges	Teupenteil Unterseite des Empfängers und des Bekleidungs-Derwalters								
	Tag	Monat	Kf.-Schwammler	Kf.-Überhandschuhe	Kf.-Schuhabteile	Kf.-Überstümpfe	St.-Stufe	St.-Hose	St.-Stiefel	St.-Leberhand-ungef. gef.	St.-Leberhand-gef.	St.-Fahrlücker	St.-Binden	St.-Schleifenzug	St.-Stahlhelm	Gasmaskentafel	Fahrgasentwehler	Patronentroggurt	Bergmütze		Windjacke	Berghose	Bergschuhe	Bergbinden	Überziehhandschuhe	Schneeschuhe	Eisporne	
19	4	1																										
17	10	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
2	10	4	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
10	3	4	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
20	11	5	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Schacht Gf.  
Kornhuber W. Salsch.  
Banks W.  
Meyer J.



Beauftragt  
**Loenenberg**  
Reg. Angestellte

83  
Die Obereinheimung der  
Beschriftung/Fotokopie mit  
dem Original wird hiermit  
bestätigt.

Düsseldorf, den 31.3.04

<sup>1)</sup> Hemd, Hose, Coniffschuhe und Bootschuhe

**Besondere Bekleidungsvermerke**

(z. B. Antrag der Einheit auf Umtausch von Sachen u/wo.)  
Nach Erledigung vorseitige Eintragungen in rot ändern.

*No. 37659*  
*1. Geburtsort 30. in Zülpfen, Unterelms*  
*1. Stadt. Wohnort 2. G. in Zülpfen*  
*Wohnort 31. 142. Schwanth, 1942*

**Impfungen**

gegen							
am . . . . .	189	191					
a) Diphtherie Erfolg							
am . . . . .	189	1943					
b) Typhus Paratyphus ccm		1,0					
am . . . . .							
c) Ruhr ccm							
am . . . . .							
d) Cholera ccm							
am . . . . .	1. A. B.	19. 4. 45					
e) Sonstige Schutz- und Freiimpfungen		1,0					

84

Die Übereinstimmung der  
Abschrift/Fotokopie mit  
dem Original wird hiermit  
bestätigt.

Düsseldorf, den 31. 3. 04



Beglaubigt  
Lorenberg  
Reg. Angestellte

A. Auszufertigen durch Beamten der zuständigen Gruppe Verwaltung mit deren Unterschrift, Dienststellung, Dienststelle, Datum und Betdrucken des Dienststempels über zustehende Gebühnrisse.

I. Friedensgebühnrisse

B. D. R. vom	Bei- st. Stufe	Zuständiger Betrag ohne Rückzug der Steuern		Familienzahlung monatlicher Betrag		Ständige Familienzahlung	Bezeichnung der Gruppe Verwaltung
		RM.	Stk.	ab	RM.		

II. Kriegsgebühnrisse

Gültig ab	Stellengruppe	Bezeichnung der Gruppe Verwaltung
11.10.41.	16	Stichtagskassenkompanie Berlin-Gatow
1.12.42		Musterkasse
1.11.43		Oberpostmeister u. Einheitsführer

85

Diesere Übereinstimmung der Abschrift/Fotokopie mit dem Original wird hiermit bestätigt.

Düsseldorf, den 31.3.04



Boglaubigt  
Loenemborg  
Reg. Angestrelte

B. Auszufertigen durch Beamten fremder Gruppe Derwaltung bzw. Jahrlmeister mit Unterschrift über ausgezahlte Gehühnisbeträge. Zugleich Mittellung (Vordruck) an zuständige Gruppe Derwaltung nach A.

am	für (Zeit)	Erläuterungen	anz.	Stpf.
31.1.42.	7-10.2.42	Polizei	10.-	
		Wahlplatz		
		2.1.42		
		Stm - Göttern, 30.1.42		
		Illigerh...		
		Berlin-D...		

Beglaubigt

Loenen boy  
Reg. Angestellte



am	für (Zeit)	Erläuterungen	anz.	Stpf.

86  
Die Übereinstimmung der Abschrift/Fotokopie mit dem Original wird hiermit bestätigt.  
Diesselhorf des 31.3.04

am	für (Zeit)	Erläuterungen	Stamm	Ref.
		Reichspostabschließ		
		Mußmeißer		
10.4.45.	Verwund. Abzeichen	"Schwarz"		
	In Ermangelung	Der Chefart		
	eines Dienstsiegels			
20.				
Ob. Leutnant u. Laz. Offz.		Ob. Lt. u. Laz. Offz.		
		Reservelazarett		
		Hamburg-Bergedorf		
		Brauerstraße 4		

Beurlaubungen über fünf Tage

1. Dom 15.7.42 bis 20.7.42 nach Niederhermsdorf  
 Grund: Fruchtverlust  
 den 19.7.1942  
 Dienststempel  
 (Unterschrift des Staffels u/so. Führers)  
 Müßmeißer
2. Dom 5.8. bis 3.8. nach Niederhermsdorf.  
 Grund: Fruchtverlust  
 den 4.8.1943  
 Dienststempel  
 (Unterschrift des Staffels u/so. Führers)
3. Dom 11.2. bis 23.2. nach Nieder-Hermsdorf  
 Grund: Fruchtverlust  
 den 10.2.1944  
 Dienststempel  
 (Unterschrift des Staffels u/so. Führers)  
 O. Müßmeißer, u. J. J. J.
4. Dom ..... bis ..... nach .....  
 Grund: .....  
 den .....  
 Dienststempel  
 (Unterschrift des Staffels u/so. Führers)



Beglaubigt  
 C. Lammberg  
 Reg. Anst. stellg.

Die Übereinstimmung der Abschrift/Fotokopie mit dem Original wird hiermit bestätigt.

Düsseldorf, den 31.3.04

18